



Presse-Information

Nr. 139

Landau, 27. März 2014

Geländeänderungen in Landaus Süden haben an Dynamik verloren, in weiten Teilen der Stadt sind die Werte stabil - Weitere Beobachtungen sind notwendig

In dieser Woche wurden erneut Vermessungsarbeiten im Wohnpark Am Ebenberg, in der Südstadt und auf dem zukünftigen Landesgartenschaugelände durchgeführt.

Es ist festzustellen, dass seit den letzten Messungen die Geländeänderungen fast flächendeckend an Dynamik verloren haben. Insbesondere in der Südstadt sowie im nördlichen und westlichen Bereich des Wohnparks Am Ebenberg haben sowohl horizontal als auch vertikal keine Bewegungen stattgefunden.

Die horizontalen Geländeänderungen rund um das Geothermiekraftwerk haben sich an fast allen Punkten umgedreht: haben die letzten Messungen noch ergeben, dass sich das Gelände vom Kraftwerk weg bewegt, hat sich dies nun gedreht und das Gelände hat sich um ein bis drei Zentimeter in Richtung des ursprünglichen Zustandes zurückbewegt.

Die Höhenpunkte sind mit zwei Ausnahmen stabil: der Punkt am nördlichen Eingang zum Kraftwerk hat sich in den letzten 14 Tagen um 28 mm gesenkt, der Punkt am Gebäude 111 im Wohnpark hat sich hingegen im selben Zeitraum um 9 mm gehoben - dies liegt geringfügig über der Hebungsrate des Vormonats. Da alle anderen Höhenpunkte im Kasernengelände stabil sind, richtet sich der Untersuchungsfokus nun auf den Punkt am Gebäude 111. Hierzu müssen weitere Messungen abgewartet, um zu erkennen, ob hier mit einiger zeitlicher Verzögerung die Höhenwerte stabil werden.

„Ich bin erleichtert. Unsere Vermessungsdaten bestätigen den unmittelbar nach Abstellung des Geothermiekraftwerkes erkennbaren deutlichen Rückgang der Anhebungen. Ich erwarte, dass das Land und die Betreiber des Kraftwerkes jetzt zügig klären ob und inwieweit der Betrieb des Kraftwerkes die Störung verursacht hat. Störungen dieser Art sind für unsere Bürgerschaft nicht akzeptabel. Im Stadtrat kommenden Dienstag wird der Stadtvorstand deshalb eine entsprechende Resolution vorlegen. Die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger hat absoluten Vorrang“, so Oberbürgermeister Hans-Dieter Schlimmer.

Die Karten mit den neuen Messwerten, sowie aktuelle Infos sind auf der neuen Internetseite www.bodenhebungen-landau.de einsehbar.

Pressemitteilung der Stadt Landau in der Pfalz. Bitte stets als Quelle angeben.